

Erfolge bei der Landesrunde der Mathematik-Olympiaden Hessen



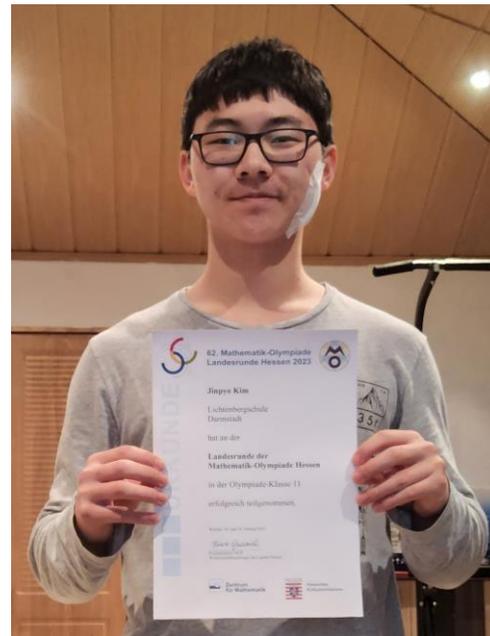
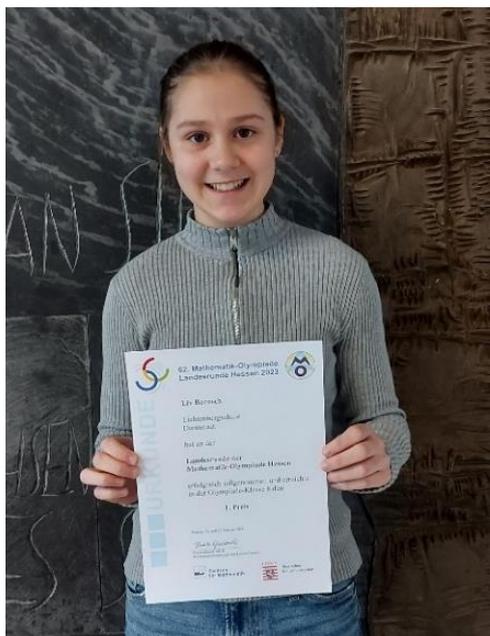
Mathematik-Olympiade

Mathematik-Olympiaden Hessen (MOH)– das ist ein mehrstufiger Wettbewerb, den das Zentrum für Mathematik im Auftrag des Hessischen Kultusministeriums veranstaltet. Er wendet sich an hessische Schülerinnen und Schüler der Klassen 5 bis Q4.

Wie bereits berichtet (siehe [Artikel](#)) hatten sich Liv Borosch (8b) und Jinpyo Kim (Q12) nach erfolgreicher Teilnahme an der ersten und zweiten Runde für die dritte Runde der Mathematik-Olympiaden Hessen qualifiziert. Schon die Qualifikation für die Landesrunde ist ein toller Erfolg – aber die Erfolgsgeschichte geht noch weiter!

**Wir gratulieren Liv Borosch zu Ihrem großartigen Erfolg bei der Landesrunde –
1. Preis!**

Und wir gratulieren Jinpyo Kim zu seinem sehr guten 7. Platz!



Wir sind sehr stolz und wünschen weiterhin viel Freude an und Erfolg mit der Mathematik!

Michaela Kuhn
für die Fachschaft Mathematik



Die beiden waren so nett, ihre Erfahrungen für uns kurz niederzuschreiben. Hier sind also ihre **Erfahrungsberichte**:

Nach der ersten und zweiten Runde der Mathematik Olympiade sollte im Februar die dritte Runde auf Landesebene in Wetzlar stattfinden.

Davor gab es noch ein Vorbereitungsseminar über drei Tage in Bad Homburg bei dem man schon Mal andere Leute kennen lernen konnte, die sich auch für Mathematik interessieren. Zusätzlich konnte man dabei Mathematik kennen lernen, die noch nicht in der Schule unterrichtet wird und noch mal etwas herausfordernder ist.

Am 24. und 25. Februar fand dann die Landesrunde an der Goetheschule Wetzlar statt. Daran teilzunehmen und zwei vierstündige Klausuren zu schreiben, ist natürlich aufregend, aber wenn man Mathematik, Knobelaufgaben und Herausforderungen mag, macht es auch Spaß und ist eine tolle Erfahrung.

Liv Borosch
8b Lichtenbergschule

Nachdem ich in der zweiten Runde der Matheolympiade die benötigte Punktzahl erreicht hatte, wurde ich zur Teilnahme an der 3. Runde eingeladen, die in diesem Jahr am 24. und 25. Februar in der Goetheschule in Wetzlar stattfand.

Gemeinsam mit etwa 20 Schülerinnen und Schülern pro Jahrgang stellte ich mich den kniffligen Aufgaben, die über zwei Tage verteilt waren. Es gab jeweils 4 Stunden Zeit um 3 Aufgaben zu bearbeiten. Im Vergleich zu den ersten beiden Runden waren die Aufgaben dieses Mal deutlich anspruchsvoller.

Nach der ersten Arbeit wurden wir von der Bildungsstätte Wetzlar mit Abendessen und Schlafplätzen versorgt, um früh am nächsten Tag ausgeruht in die zweite Arbeit starten zu können. Danach konnten wir uns ein bisschen Freizeit genießen und eine Vorlesung anhören, bevor es am Abend zur Preisverleihung ging. Dort erfuhr ich schließlich, dass ich den hervorragenden 7. Platz erreicht hatte.

Jinpyo Kim
Q-Phase Lichtenbergschule